

# Verhandlungsniederschrift

<p><b>Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt</b> vom 16. September 2008</p> <p>in Itzstedt, Juhls Gasthof</p> <p>Beginn 19.30 Uhr</p> <p>Ende 22.14 Uhr</p> <p>Unterbrechung von            Uhr bis            Uhr</p>	<p>Seite 11</p> <p>Für diese Sitzung enthalten die Seiten ö.T.11 bis 21 nö.T.22 bis 23 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern 1 bis 27 (eins bis siebenundzwanzig) (in Worten)</p> <hr/> <p>(Unterschriften)</p>
---	---

**(Gesetzl.) Mitgliederzahl: 17**

**Anwesend:**

**a) stimmberechtigt:**

1. Bürgermeister Freerk Fischer

(als Vorsitzender)

2. Gemeindevertr. Heiko Ehwald
3. Gemeindevertr. Ursula Heecks
4. Gemeindevertr. Hartmut Imhäuser
5. Gemeindevertr. Hans-Jürgen Juhls
6. Gemeindevertr. Günther Kaste
7. Gemeindevertr. Uta Mette
8. Gemeindevertr. Uwe Mette
9. Gemeindevertr. Peter Reese
10. Gemeindevertr. Stefan Richter
11. Gemeindevertr. Reinhard Schümann
12. Gemeindevertr. Andrea Schuster
13. Gemeindevertr. Thorsten Stüwer
14. Gemeindevertr. Helmut Thran
15. Gemeindevertr. Frank Warn

**b) nicht stimmberechtigt:**

OAR Reiner Lietsch

Amtsangestellter Thorsten Haderup  
zugleich als Protokollführer

<p><b>Es fehlten</b></p> <p>a) entschuldigt:</p> <p>GV Daniel Herr</p> <p>GV Gerd-Heinrich Wrage</p>	<p>Grund</p>	<p>b) unentschuldigt:</p>
--	--------------	---------------------------

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Itzstedt waren durch Einladung vom 25.08.2008 auf Dienstag, den 16.09.2008 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung Itzstedt war - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

- I. Öffentlicher Teil
  1. Einwohnerfragezeit - Teil I -
  2. Entscheidung über evtl. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.06.2008
  3. Bericht des Bürgermeisters
  4. Bericht der Ausschussvorsitzenden
  5. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 25.05.2008
  6. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Straßenbeitragssatzung
  7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2008
  8. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Nutzung des Internet-Cafes
  9. Beratung und Beschlussfassung über den Betrieb der Betreuten Grundschule in Nahe ab dem 01.09.2008
  10. Wahl eines Seniorenbeirates
  11. Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Arbeitsgruppen
  12. Verschiedenes
  13. Einwohnerfragezeit - Teil II -
- II. Nichtöffentlicher Teil
  14. Grundstücksangelegenheiten

Zur Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Gemeindevertr. Kaste darum, dass auf den nächsten Einladungen wieder der Tagesordnungspunkt „Anfragen der Gemeindevertreter“ aufgenommen wird.

Der Bürgermeister beantragt einen neuen TOP 12 „Beratung und Beschlussfassung über Umbauarbeiten im Lindenhof“ sowie einen neuen TOP 13 „Beratung und Beschlussfassung über Baumaßnahmen am Kindergarten“ einzufügen. Die weiteren Tagesordnungspunkt verschieben sich entsprechend. Der Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" soll um "Anträge" erweitert werden.

Abstimmungsergebnis: 15 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Punkten 16 - lfd. Nr. 22-27 der Tagesordnung war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
---

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### I. Öffentlicher Teil

##### **TOP 1 - Einwohnerfragezeit - Teil I -**

###### TOP 1 - lfd. Nr. 1

**Frau Wagener** fragt nach, ob künftig der Termin für die Häckselaktion später gelegen werden könnte, da die eigentliche Arbeit im Garten erst danach beginnt.

Der Bürgermeister antwortet, dass die Termine vom WZV festgelegt werden.

**Herr Kazülke** fragt nach, warum die Anlieger im Baugebiet hinter der Tankstelle nicht von dem Versuch, die Straßenlampen zu dimmen, informiert worden sind. Nach seiner Ansicht kann die Straßenbeleuchtung im derzeitigen Zustand auch ausbleiben. Er bittet die Gemeindevertretung, sich die Beleuchtung selber einmal anzusehen.

**Frau Büchner** bittet darum, Überlegungen anzustellen, einen Kopierservice für die Bürger anzubieten. Die Vereine müssen weite Wege machen, um Kopien zu fertigen. Auch im Amt ist dieses nicht möglich.

##### **TOP 2 - Entscheidung über evtl. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.06.2008**

###### TOP 2 - lfd. Nr. 2

Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.06.2008 werden nicht vorgebracht.

##### **TOP 3 - Bericht des Bürgermeisters**

###### TOP 3 - lfd. Nr. 3

a) Seit der vergangen Sitzung der Gemeindevertretung haben folgende Sitzungen stattgefunden:

- 10.07.2008 – Amtsausschuss
- 15.07.2008 – Verbandsversammlung des WZV
- 15.07.2008 – Bearbeitungsgebietsverband Alster
- 16.07.2008 – Wahlprüfungsausschuss
- 16.07.2008 – Schulverbandsversammlung des SV im Amt Itzstedt
- 24.07.2008 – Vorstandssitzung Alsterland
- 15.08.2008 – Friedhofsausschuss
- 19.08.2008 – Bau- und Planungsausschuss
- 21.08.2008 – Werkausschuss des Eigenbetriebes
- 22.08.2008 – Gespräch der Bürgermeister mit dem Trägerverein
- 27.08.2008 – Seniorenversammlung
- 01.09.2008 – Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses
- 02.09.2008 – Sitzung des Sport- und Jugendausschusses
- 04.09.2008 – Sitzung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages
- 15.09.2008 – Bauausschuss des Schulverbandes

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### Forts. TOP 3 - lfd. Nr. 3

- b) Seit dem 30.6.2008 wurden 3 Baugenehmigungen erteilt ( 2 Carpots und ein Gewerbebetrieb).
- c) Es fand ein Gespräch mit Vertretern der Firma Sacoin über die Leitungsführung des Glasfaserkabels von Nahe nach Oering statt. Dieses Thema sollte weiter im Bau- und Planungsausschuss beraten werden.
- d) Auf dem Wanderweg „Alter Bahndamm“ wurden die Absperrungen sowie die Papierkörbe herausgerissen und auf die anliegenden Weideflächen geworfen. Die Bürgerinnen und Bürger werden aufgefordert, auf solche Vorgänge zu achten.
- e) Der Bau- und Planungsausschuss hat sich in seiner vergangenen Sitzung für die Beibehaltung der Haltestelle in der Straße „Ole Koppel“ ausgesprochen.
- f) Im Kindergarten wurde der Fußboden erneuert. Die Mängel an der Fassade im Bereich der Fensterverkleidung und im Innenbereich an den Deckenplatten wurden noch nicht behoben.
- g) Die Endabnahme der Reparaturarbeiten an der Regenwasserleitung im „Steindamm“ ist noch nicht erfolgt. Es fehlen noch Videoaufzeichnungen.
- h) Mit dem Seniorenbeirat wurde ein Standort für die Boccia-Bahn am Grillplatz gefunden.

#### **TOP 4 - Bericht der Ausschussvorsitzenden**

##### TOP 4 - lfd. Nr. 4

Gemeindevertr. Reese berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses aus der Sitzung vom 19.08.2008. Neben den Punkten, die in der heutigen Sitzung besprochen werden, hat der Ausschuss über folgende Themen beraten:

- Gartenmüllablagerungen im Ortsbereich
- Problematik mit der Bushaltestelle in der „Ole Koppel“

##### TOP 4 - lfd. Nr. 5

Gemeindevertr. Thran berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kultur- und Sozialausschusses über die Sitzung vom 01.09.2008. Neben den Punkten, die in der heutigen Sitzung besprochen werden, hat der Ausschuss über folgende Themen beraten:

- Im Kindergarten in Itzstedt sind derzeit in den Krippen- und Elementargruppen
  - o von 62 Kindern in Itzstedt im Alter von 0 – 3 Jahren 11 Kinder
  - o von 90 Kindern in Itzstedt im Alter von 3 – 6 Jahren 81 Kinder
- Es wurden Überlegungen angestellt, ob der Terminkalender für die Gemeinde mehr als 1 x im Jahr überarbeitet wird.

##### TOP 4 - lfd. Nr. 6

Gemeindevertr. Ehwald berichtet in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Sport- und Jugendausschusses über die Sitzung vom 02.09.2008. Neben den Punkten, die in der heutigen Sitzung besprochen werden, hat der Ausschuss über folgende Themen beraten:

- Antrag der Pfadfindergruppe
- Anschaffung von Geräten für den Jugendraum
- Jugendarbeit im Winter

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### TOP 5 - Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 25. Mai 2008

##### TOP 5 - lfd. Nr. 7

Die Prüfung der Wahlunterlagen durch den Wahlprüfungsausschuss am 16.07.2008 hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Ausschuss empfiehlt, die Gemeindewahl vom 25. Mai 2008 für gültig zu erklären.

Die Gemeindewahl vom 25. Mai 2008 wird für gültig erklärt

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung**

#### TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Straßenbeitragssatzung

##### TOP 6 - lfd. Nr. 8

Der Bau- und Planungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 29.01.2008 und 04.03.2008 über die Neufassung der Straßenbeitragssatzung beraten und der Gemeindevertretung den als Anlage 1 beigefügten Entwurf zur Beschlussfassung empfohlen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung den als Anlage 1 beigefügten Entwurf der Straßenbeitragssatzung als Satzung

- Anlage 1 -

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung.**

#### TOP 7 - Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2008

##### TOP 7 - lfd. Nr. 9

Im 1. Halbjahr des Haushaltsjahres 2008 sind im Haushalt der Gemeinde Itzstedt folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden:

Haushaltsstelle	Wortlaut	Betrag	Begründung
<u>Verwaltungshaushalt</u>			
00.400100	Gemeindeorgane, Aufwendungen f. d. Ausbildung ehrenamtl. Tätige	87,00 €	Eröffnungsveranstaltung Seniorenbeirat
36.700000	Naturschutz und Landschaftspflege Zuschüsse	347,00 €	Spende an den Freundeskreis Ahja
46.434000	Einrichtung der Jugendarbeit Arbeitnehmer/innen	110,53 €	Versorgungsausgleichskasse3
46.700000	Einrichtung der Jugendarbeit Zuschüsse	78,71 €	Hallenmiete, etc.
59.50000	Sonstige Erholungseinrichtungen Unterhaltung	1.548,16 €	Erneuerung Brücke Wanderweg Bahntrasse
61.650000	Orts- und Regionalplanung Geschäftsausgaben	7.115,76 €	B-Plan Nr. 13 und Planungskosten F-Plan
675.5900	Straßenreinigung Sonstige Sachausgaben	499,12 €	Ortslagenreinigung
69.510000	Wasserläufe, Wasserbau Unterhaltung	353,96 €	Grabenreinigung
701.50000	Oberflächenentwässerung Unterhaltung	800,80 €	Spülung RW-Leitungen
90.832000	allg. Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände	20.932,36 €	Kreisumlage 2008
90.832000	Amtsumlage	237,12 €	Amtsumlage 2008

Die Gemeindevertretung stimmt den über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 32.110,52 € zu.

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung**

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### TOP 8 - Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Nutzung des Internet-Cafes

##### TOP 8 - lfd. Nr. 10

Der Entwurf der Benutzungsordnung wurde in der Sitzung des Jugend- und Sportausschusses am 02.09.2008 beraten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung den dieser Niederschrift als Anlage 2 beigefügten Entwurf der Benutzungsordnung.

- Anlage 2 -

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung**

#### TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung über den Betrieb der Betreuten Grundschule in Nahe ab dem 01.09.2008

##### TOP 9 - lfd. Nr. 11

Beratung über die Zusammenführung von Kindergarten-Hort und Betreute Grundschule

Gemäß § 24 Abs. 2 SGB VIII ist auch für Kinder im schulpflichtigen Alter ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege vorzuhalten.

Derzeit besteht im Kindergarten Nahe eine Hortgruppe für schulpflichtige Kinder bis zum 10. Lebensjahr (bzw. 1. – 4. Klasse). In der Hortgruppe dürfen gemäß KiTaVO und Betriebserlaubnis maximal 15 Kinder betreut werden. Angeboten werden Betreuungszeiten von 07.00 Uhr bis Unterrichtsbeginn und von Unterrichtsende bis maximal 17.00 Uhr.

In den Ferien werden die Hortkinder bei Bedarf durchgängig von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Hort betreut. In den Gemeinden Itzstedt und Kayhude bestehen derzeit noch keine entsprechenden Betreuungsangebote für Schulkinder.

Vom Schulverein Nahe e.V. wird parallel zur Hortbetreuung eine Betreuung in der „Betreuten Grundschule“ angeboten. Dort können Grundschüler morgens von 07.00 Uhr bis Unterrichtsbeginn und von Unterrichtsende bis maximal 14.00 Uhr betreut werden. Eine Betreuung in den Ferien und an beweglichen Ferientagen wird nicht angeboten. Derzeit werden dort ca. 40 Kinder betreut. Die Betreute Grundschule finanziert sich durch die Eigenleistungen des Schulvereins, Elternbeiträge sowie Zuschüssen des Landes. Eine finanzielle Beteiligung durch die Gemeinden hat bisher nicht stattgefunden.

Mit der Einführung der Offenen Ganztagschule (OGS) wurde das Betreuungsangebot durch die Gemeinschaftsschule für die Kinder der 3. und 4. Klassen dahingehend erweitert, dass die Kinder Dienstag, Mittwoch und Donnerstag im Rahmen der OGS an Kursen teilnehmen können, die spätestens um 16.30 Uhr enden. Die Teilnahme an diesen Kursen ist kostenlos, ausgenommen die Mittagsverpflegung.

Es lagen zum 01.08.2008 13 weitere Anmeldungen für eine Betreuung schulpflichtiger Kinder aus den Gemeinden Itzstedt, Kayhude und Nahe vor, die weder durch den Kindergarten noch durch die Betreute Grundschule oder der OGS bedarfsgerecht abgedeckt werden konnten.

Aus diesem Grund haben sich Schule, Kindergarten, Schulverein, die Bürgermeister der Gemeinden Itzstedt, Kayhude und Nahe zusammengesetzt, um eine Bedarfsabfrage durchzuführen und nach Lösungen zu suchen.

Das Ergebnis sieht wie folgt aus:

Aus Betreuer Grundschule (BG) und Kindergarten-Hort soll im kommenden Schuljahr (ab dem 01.09.2008) eine gemeinsame Institution werden, für die der Schulverein Nahe e.V. im ersten Jahr die Trägerschaft übernehmen wird.

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 9 - lfd. Nr. 11

Die NEUE „Betreute Grundschule Nahe“ wird die Vorteile von BG/Hort zusammenbringen: Die Betreuung findet auf dem Gelände der Gemeinschaftsschule im Amt Itzstedt, Standort Nahe statt, so dass nun Schule, Betreuung und OGS an einem Standort zusammengefasst sind. Das Personal der Betreuten Grundschule wird nachmittags durch eine Mitarbeiterin des Kindergartens verstärkt und bei Bedarf zeitnah ergänzt.

Es gibt ein umfassendes Betreuungsangebot:

- Betreuung in der Schulzeit (Mo – Fr) von 7.00 – 9.00 Uhr und 12.00 – 17.00 Uhr
- Betreuung von 7.00 – 17.00 Uhr an beweglichen Ferientagen
- Betreuung (Mo – Fr) von 7.00 – 17.00 Uhr in Oster-/Herbstferien, in drei Wochen der Sommerferien und in der letzten Woche der Weihnachtsferien

Es besteht für alle betreuten Kinder die Möglichkeit zum Mittagessen.

Hausaufgabenhilfe wird fester Bestandteil der BG.

Der Schulverein Nahe e.V. ist angetreten unter der Prämisse, dass alle Kinder der bisherigen Betreuten Grundschule, die betreuten Hortkinder und die Kinder der Hort-Warteliste aufgenommen werden können.

Zur Organisation und Finanzierung:

- Der Schulverein hat sich bereit erklärt für ein Jahr die Trägerschaft zu übernehmen. Er übernimmt die Platzvergabe mit An- und Abmeldung, zieht die Gebühren ein, regelt die Beschäftigungsverhältnisse und bestreitet zunächst die sächlichen Ausgaben und Personalausgaben.
- Der Schulverband stellt die Räumlichkeiten sowie Reinigungs- und Küchenpersonal zur Verfügung und trägt die Bewirtschaftungskosten.
- Die Gemeinde Nahe stellt eine Mitarbeiterin des Hortes für 12 Stunden wöchentlich an die BGN ab.
- Die Gemeinden Itzstedt, Kayhude und Nahe bezuschussen die BGN, in dem sie unter Berücksichtigung der Anzahl der Kinder aus der jeweiligen Gemeinde für die ungedeckten Betriebskosten aufkommen.

<u>Geschätzte Ausgaben jährlich:</u>		<u>geschätzte Einnahmen jährlich:</u>	
- Personalkosten	55.000,00 €	Elternbeiträge	24.200,00 €
- sonstige Sachausgaben	5.500,00 €	Zuschuss des Landes	5.500,00 €
<u>Zuschüsse der 3 Gemeinden</u>			<u>30.800,00 €</u>
	<b>60.500,00 €</b>		<b>60.500,00 €</b>

Bis zum 26.07.2008 hatten sich bereits 28 Kinder aus Nahe, 22 Kinder aus Itzstedt, 5 Kinder aus Kayhude und 1 Kind aus Seth in der BGN angemeldet.

30.800,00 € : 55 Kinder = 560,00 € pro Kind jährl. : 11 Monate = rd. 50,00 € pro Kind/monatl.  
Itzstedt: 22 Kinder x 50,00 € mtl. = 1.100,00 € mtl. x 11 Monate = 12.100,00 € jährl.

Die Bezuschussung und Abrechnungsdetails sind im anliegenden Vertragsentwurf  
–**Anlage 3** – geregelt.

Darüber hinaus wurde vereinbart, dass die 3 Gemeinden dem Schulverein einen einmaligen Zuschuss für die Einrichtung und Möblierung der Räumlichkeiten gewähren, und zwar die Gemeinde Itzstedt 2.000,-- €, Gemeinde Nahe 2.000,-- € und Gemeinde Kayhude 1.000,-- €.

Der Vertrag wird zunächst nur für ein Jahr abgeschlossen. Zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 wird eine Übertragung der Trägerschaft auf den Schulverband angestrebt.

Es besteht bei den Bürgermeistern Einigkeit, dass die Geschwisterermäßigung nach der Sozialstaffelrichtlinie des Kreises Segeberg auch gelten soll, wenn ein Kind die BGN besucht. In diesen Fällen erfolgt keine Erstattung der Ermäßigungsbeträge durch den Kreis Segeberg. Die Kosten werden von der jeweiligen Wohngemeinde übernommen.

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 9 - lfd. Nr. 11

Die Gemeindevertretung stimmt dem dieser Niederschrift als Anlage 3 beigefügten Vertragsentwurf zu.

- Anlage 3 -

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltungen**

#### **TOP 10 - Wahl eines Seniorenbeirates**

TOP 10 - lfd. Nr. 12

Die Mitglieder des Seniorenbeirates sind gemäß § 4 Abs. 1 der Seniorenbeirats-Satzung für die Dauer der Wahlperiode der Gemeindevertretung auf Vorschlag der vorschlagsberechtigten Organisationen und Betriebe gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung zu wählen.

Mit Schreiben vom 07. Juli 2008 wurden alle vorschlagsberechtigten Organisationen gebeten, bis zum 29. August 2008 Kandidaten/-innen für den Seniorenbeirat vorzuschlagen.

Es sind insgesamt 10 Personen vorgeschlagen worden:

Wilfried Röder, Hamburger Str. 10 f, 23845 Itzstedt (vorgeschlagen vom Skatclub Itzstedt, Seniorenclub Nahe-Itzstedt-Kayhude und dem CDU Ortsverband)

Irmgard Körner, Seetwiete 9, 23845 Itzstedt (vorgeschlagen vom CDU Ortsverband)

Walter Swiderski, Amselweg 8, 23845 Itzstedt (vorgeschlagen vom FDP Ortsverband)

#### **Vorschläge aus der Seniorenversammlung am 27.08.2008**

Manfred Scheller, Im Siek 19, 23845 Itzstedt

Inge Wilms, Oeringer Weg 4, 23845 Itzstedt

Hansjoachim Wandelt, Wiesenweg 8, 23845 Itzstedt

Rainer Behring, Seeweg 16 a, 23845 Itzstedt

Erika Sodemann, Wennern 22, 23845 Itzstedt

Otto Sodemann, Wennern 22, 23845 Itzstedt

Irmgard Irrgang, Seering 31, 23845 Itzstedt (vorgeschlagen von der UBI-Fraktion)

Die Satzung des Seniorenbeirates sieht es vor, dass der Beirat aus mindestens 7 und höchstens 9 Mitgliedern besteht.

In der Sitzung des Schul-, Kultur- und Sozialausschusses am 1.9.2008 wurde empfohlen, dass die erstgenannten 9 Personen in den Beirat gewählt werden sollten. Die 10. vorgeschlagene Person (Frau Irrgang) sollte als stellvertretendes Mitglied gewählt werden.

Gemeindevertr. Thran beantragt, die Wahl als Listenwahl durchzuführen. Die Wahl erfolgt mit Stimmzetteln. Als Stimmzähler werden Gemeindevertr. Heecks und Gemeindevertr. Uwe Mette bestimmt.

Die Stimmauszählung ergibt folgende Stimmen:

Rainer Behring 15 Stimmen

Erika Sodemann 15 Stimmen

Irmgard Körner 14 Stimmen

Walter Swiderski 14 Stimmen

Manfred Scheller 14 Stimmen

Inge Wilms 14 Stimmen

Otto Sodemann 14 Stimmen

Hansjoachim Wandelt 13 Stimmen

Wilfried Röder 11 Stimmen

Irmgard Irrgang 6 Stimmen



## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### Forts. TOP 10 - lfd. Nr. 12

Die neun Bewerber mit den meisten Stimmen sind somit in den Seniorenbeirat gewählt.  
Die Bewerberin Irmgard Irrgang ist somit zum Stellv. Mitglied bzw. als Ersatzperson gewählt.

#### **TOP 11 - Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von Arbeitsgruppen**

##### TOP 11 - lfd. Nr. 13

Nachdem über die Zahl und die Aufgaben möglicher Arbeitsgruppen beraten worden ist, sprechen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung dafür aus, dass die Zahl sowie deren Aufgabenbereiche in einem Gespräch der Fraktionsvorsitzenden festgelegt werden soll. Vorweg sprechen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung für die **Einrichtung einer Arbeitsgruppe „Energie“** aus.

In diese Arbeitsgruppe werden gewählt:

GV Daniel Herr für die UBI

wB Stefan Reese für die CDU

GV Stefan Richter für die SPD

GV Uwe Mette für die FDP

**Abstimmungsergebnis: 15 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltungen**

#### **TOP 12 - Beratung und Beschlussfassung über die Umbauarbeiten im „Lindenhof“**

##### TOP 12 - lfd. Nr. 14

Bürgermeister Fischer berichtet von einem Gespräch mit dem Pächter des „Lindenhofs“. Dieser benötigt für sein Lokal einen Raum für Raucher. Die Möglichkeit besteht durch den Rückbau der Toiletten. Für die Gastwirtschaft können die Toiletten im Bürgerhaus mit genutzt werden. Die Genehmigung dafür liegt vor. Seitens des Amtstechnikers wurden für die nötigen Arbeiten Informationsangebote eingeholt. Die Gesamtkosten betragen ca. 22.000,-- €. Die Summe könnte aufgebracht werden, wenn die geplante und im Haushaltsplan verzeichnete Dachsanierung des „Lindenhofs“ zurückgestellt wird.

Gemeindevertr. Kaste spricht sich ebenfalls für die Umbaumaßnahme aus. Zu bedenken ist immer, dass die Gemeinde mit der Verpachtung Einnahmen erzielt.

Gemeindevertr. Schümann hält den Umbau auch für nötig, jedoch sollten solche Maßnahmen erst im Bau- und Planungsausschuss beraten werden.

Bürgermeister Fischer erläutert, dass es noch nicht um eine Auftragsvergabe geht; vielmehr soll zunächst entschieden werden, ob durch den Amtstechniker eine Ausschreibung erfolgen soll.

Gemeindevertr. Thran spricht sich ebenfalls für die Umbaumaßnahmen aus. Aufgrund der Arbeiten kann die Gemeinde auch mehr Pacht einnehmen.

Nach kurzer weiterer Beratung beschließt die Gemeindevertretung, auf die in diesem Jahr geplante Dachsanierung zu verzichten. Dafür soll in diesem Jahr der Rückbau der Toiletten-Anlagen zum Raucherraum erfolgen. Die Ausschreibung soll vom Amtstechniker durchgeführt werden. Über die Auftragsvergabe soll der Bau- und Planungsausschuss beraten.

**Abstimmungsergebnis: 12 dafür - 3 Gegenstimmen - keine Enthaltung**

Gemeindevertr. Uta Mette bittet darum, dass darauf geachtet wird, dass das „Spuckbecken“ nicht entsorgt wird. Dafür gibt es bereits Interessenten.

## Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008

### Verhandlungsniederschrift und Beschluss

#### TOP 13 - Beratung und Beschlussfassung über Baumaßnahmen am Kindergarten

##### TOP 13 - lfd. Nr. 15

Der Bürgermeister berichtet, dass es immer wieder Leckagen im Dach des älteren Kindergarten-Containers gibt. Daneben ist der schnelle Ablauf des Oberflächenwassers nicht gewährleistet. Weiter entspricht die Dämmung nicht dem Stand der Technik. In der vergangenen Sitzung des Bau- und Planungsausschusses haben die Mitglieder dringenden Handlungsbedarf gesehen. Seitens des Amtstechnikers sind die Kosten mit ca. 39.300,- € veranschlagt worden. Der Bürgermeister berichtet, dass durch die verschobene Dachsanierung am „Lindenhof“ die Mittel zur Verfügung stehen.

Nach kurzer Beratung spricht sich die Gemeindevertretung dafür aus, dass die Arbeiten ausgeschrieben werden sollen. Die Vergabe soll ebenfalls im Bau- und Planungsausschuss beraten werden.

**Abstimmungsergebnis: 11 dafür - 3 Gegenstimmen - 1 Enthaltung**

#### TOP 14 - Verschiedenes und Anträge

##### TOP 14 - lfd. Nr. 16

Die Gemeinde ist bislang von Gemeindevertr. Kaste im **Vorstand des Kindergartenvereins** vertreten worden. Gemeindevertr. Kaste möchte diese Position nicht mehr besetzen.

Vorgeschlagen werden: Gemeindevertr. Heecks und Gemeindevertr. Schümann.

Auf den Vorschlag Gemeindevertr. Heecks entfallen 9 Stimmen,

auf den Vorschlag Gemeindevertr. Schümann entfallen 6 Stimmen.

Damit wird **Gemeindevertr. Heecks** die Gemeinde im Vorstand des Kindergartenvereins vertreten.

##### TOP 14 – lfd. Nr. 17

Der als Anlage 4 beigefügte Antrag der UBI-Fraktion auf Aufbau von Baken an der B 432 sowie am GIK 125 wird mit Zustimmung des Fraktionsvorsitzenden der UBI in den Bau- und Planungsausschuss verwiesen.

**- Anlage 4 -**

##### TOP 14 – lfd. Nr. 18

Gemeindevertr. Schümann bittet die Ausschussvorsitzenden um Mittelanmeldungen für das Haushaltsjahr 2009. Für einen Antrag an den Verein Naherholung sollen Maßnahmen an Rad- und Wanderwegen gemeldet werden. Diese Aufgabe obliegt dem Umwelt- und Wegeausschuss.

##### TOP 14 – lfd. Nr. 19

Gemeindevertr. Uta Mette berichtet über die letzte Sitzung der Arbeitsgruppe „Natur und Tourismus“ von der Aktiv Region Alsterland. Da bereits Maßnahmen gemeldet werden sollten, wurde von ihr der Bau der Boccia-Anlage sowie der Itzstedter See gemeldet. Damit mehr Bürgerinnen und Bürger sich an Alsterland beteiligen, sollen die Einladungen künftig auch auf der Internet-Seite der Gemeinde gezeigt werden.

##### TOP 14 – lfd. Nr.20

Gemeindevertr. Kaste berichtet, dass die erste Mannschaft der Gemeindevertretung Itzstedt beim Schießen der Gemeindevertretungen den ersten Platz gemacht hat.

## **Sitzung der Gemeindevertretung Itzstedt vom 16. September 2008**

### **Verhandlungsniederschrift und Beschluss**

#### **TOP 15 - Einwohnerfragezeit - Teil II**

##### TOP 15 - lfd. Nr. 21

Aus der Versammlung wird gebeten, dass die Geschwindigkeitsanzeigetafel im „Wennern“ aufgebaut werden sollte. Ein Bürger erklärt sich bereit, dieses zu machen.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 21.20 Uhr.

**- Ende des öffentlichen Teils der Sitzung. -**